

Der Holländische Generalkonig, Graf von Holland, ist mit Tede abgegangen.

Zu Petersburg wurde am 20ten August wegen des erhaltenen Elegs bei Fossan, und wegen des letzteren erfochtenen Vorteils zur See über die Schweden, das Te Deum abgesungen.

Briefe aus Smyrna melden, daß daselbst die Pest fürchterlich wüthet.

Im Welkenuraisken ist die Erde jeder Gattung Früchte sehr gesamt gewesen.

In dem Monat August sollen sich 18000 Rekruten aus den Kaiserl. Erblanden zur Armee abgeben, und noch 4000 werden gegenwärtig zu dem Abmarsch vorbereitet.

Inländische Nachrichten:

Darmstadt, den 17. Sept.

Das bei Gelegenheit des Herbstexamens bei diesem Pädagog erschienenen sehr lesenswürdigen Program des H. n. Konsistorialrath und Direktor Wendts handelt von der bliesigen Hofbibliothek, und einigen Werkwürdigkeiten derselben. Bei den gestern gehaltenen Redübungen traten 14 Redner aus der Selektenklasse auf, die mit vieler Freimüthigkeit die von ihnen selbst ausgearbeitete Reden abhielten.

Gießen, den 14. Sept.

Heute und morgen ...

1789
W. S. 1789

... durch ... 1789 ...
programm, über den Kanzelvortrag, das gelehrt Publikum eingeladen hat.

Wintervorlesungen.

Theologische.

Dr. J. B. Bechtold, um 8 und 2 Uhr Doctrin mit moralischen Anwendungem nach Doddridge, um 9 theol. Moral nach Tittmann. Auch zu exegetischen Vorlesungen ist er erbötig.

Dr. L. B. Cuvrier, um 8 Doctrin nach Seiler; um 10 Kirchengeschichte des A. T. nach Rosheim; um 2 theol. Moral

nach Tittmann. Außerdem 2mal die Woche
homiletische Vorlesungen.

J. C. S. Schulz, um 8 Volksgenomik
nach eigenem Lehrbuch; um 9 über Pauli
Briefe an die Römer und Corinthier; um
10 Symbolik nach Walch.

Juristische.

Dr. J. C. Koch, Pandekten nach Hesse-
feld; Kirchenrecht nach Bödmer; peinlich-
recht nach seinem Lehrbuch; in den gewöhn-
lichen Stunden. Zu Disputationen und
Examinatorien erdietet er sich.

Dr. J. D. S. Musäus, um 8 deutsches
Staatsrecht nach Pütter; um 2 deutsches
Privatrecht nach Selchow; um 3 juristisches
Praktikum abwechselnd mit Handels- und
Wechselrecht, nach seinen Lehrbüchern. Zu
encyclopaedischen juristischen Vorlesungen
und über den Rechtsprozeß ist er erbditig.

Dr. S. B. Jaup, um 1 Lehrecht nach
Bödmer; um 3 Rechts historie nach Pütter.

Dr. J. G. A. A. Büchner, um 1 Dispu-
tatorium und Mittwoch über das 49te Buch
der Pandekten von den Appellationen unent-
geltlich; Pandekten nach Hessefeld zur be-
quemen Stunde; um 8 Institutionen nach
Heineccius; um 10 Rechts historie nach
Selchow; um 11 Natur- und Völkerrecht
nach Höpfner.

Medizinische.

Dr. J. L. S. Diez, um 8 Physiologie
nach Mejaer; um 9 Anatomie nach Plenck.

Dr. C. W. C. Müller, um 8 Experimen-
talphysik nach Beckmann; um 9 Chemie;
um 11 Mineralogie, und wird seine klini-
sche Vorlesungen fortsetzen.

Dr. G. Thom, wird um 9 auf dem ana-
tomischen Theater die Zergliederungskunst
lehren, und um 2 die Apparaten erklären;
um 11 Pathologie nach Edner; um 4 Did-
tetik nach Boerhaav; Mittwoch und Sam-
stag über die Anwendung der chirurgischen
Binde nach Henkel. Auch wird er bei vor-
kommender Gelegenheit denjenigen zur Ge-
burts hülfe praktischen Unterricht ertheilen,
die in dieser Wissenschaft schon einige Fort-
schritte gemacht haben.

Dr. L. Schwabe, in noch anzufolgendem
Stunden Diätetik und Pathologie.

Philosophische.

A Böhm, um 8 Logik; um 9 Metaphy-
sik nach seinen Lehrbüchern; um 3 reine,
um 2 angewandte Mathematik nach Wolf.

Dr. C. S. Schmitt, um 1 Encyclopädie
nach seinem Abriss der Gelehrsamkeit; um
2 über einige Bücher des Livius; um 3 rö-
mische Altertümer nach Kullmann; um 4
über sein Buch, Anweisung der vornehmsten
Bücher in allen Theilen der Dichtkunst.

S. M. G. Köster, um 9 Kirchengeschichte
nach Schröck; um 11 Universalhistorie; um
4 Europäische Geschichte; um 5 philos. Mo-
ral nach seinen Lehrbüchern.

Dr. W. S. Hezel, unentgeltlich über sein
Buch: Anweisung zum Ebaldischen, so-
dann um 11 über die Psalmen Davids; um
5 über die Anfangsgründe der hebräischen
Sprache nach seinem Lehrbuch, wobei er
den größten Theil des Josua erklären wird,
berest auch zu andern Vorlesungen.

Dr. A. S. W. Crome, um 2 allgemeines
Staatsrecht; um 3 Statistik des nördlichen
Europa, nach Ubenwell; um 5 über die
practische Kameralwissenschaften. Auf Ver-
langen auch über Forstwissenschaft, Geogra-
phie oder Historie unserer Zeit.

Dr. J. S. Kooß, um 11 über die Per-
ser und den Noamemaon des Meschylus; um
1 oder 4 neue Europäische Geschichte; um 5
alte Universalhistorie. Ueberdem erdietet er
sich zu Anweisungen im lateinischen Styl und
der englischen Sprache.

G. S. Werner, Geometrie und wirt-
schaftliche Civilbaukunst. Auch ist er zu phy-
sisch-chemischen Vorlesungen erbditig.

Privatvorlesungen.

M. Joh. Georg Friedr. L. un wird wö-
chentlich fürsmal um 4 Uhr das Buch der
Richter analytisch durchgehen, und zu An-
fang des halben Jahrs aus der kleineren He-
br. Grammatik einige allgemeine
Bemerkungen zu dem Behuf vorberstehen.
Um 5 wird er die sämtliche Lustspiele des Te-
renz erklären. Auf Verlangen einiger Stu-
dierenden wird er wöchentlich dreymal in ei-
ner beliebigen Stunde die Elementargrun-
dsätze des Arabischen vortragen.

S. W. D. Snell wird um 3 Uhr über reine
Mathematik; um 4 über Hebers Logik und

Metaphysik lesen, wobei er (wie im vorigen
halben Jahr) auch die Grundsätze der Kri-
stischen Philosophie erklären wird. Auch er-
bleibt er sich zu Vorlesungen über Purb
angewandte Mathematik, oder über Kri-
stische Analysis endlicher u. unendlicher Größen.

W. S. 1789